

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 14. März 2019

Therapiemöglichkeiten der Multiplen Sklerose

Am Montag, den 8. April, lädt AMSEL e.V. gemeinsam mit der AMSEL-Initiative Lörrach & Dreiländereck ab 19 Uhr zu einem Fachvortrag über die Therapiemöglichkeiten der Multiplen Sklerose (MS) in den Burghof Lörrach (Herrenstraße 5) ein. Prof. Dr. med. Peter Flachenecker, Chefarzt des Neurologischen Rehabilitationszentrums Quellenhof in Bad Wildbad, stellt vor allem die neuesten medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten der MS vor. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen.

Die Behandlung von Menschen mit Multipler Sklerose hat sich in den vergangenen Jahren vielfältig weiterentwickelt. Bei der Vielzahl der Medikamente, Empfehlungen und Alternativen ist es schwer, den Überblick zu behalten und das Richtige für sich zu finden. Im Vortrag werden die medikamentösen Therapien der MS beleuchtet. Den Schwerpunkt bilden die neueren Immuntherapien. Auch individuelle Fragen der Teilnehmer werden beantwortet.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine zeitnahe Anmeldung beim AMSEL-Landesverband, Tel. 0711 697860, E-Mail: info@amsel.de ist erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, **14. März 2019**

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.061

Anschläge mit Leerzeichen: 1.212

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.600 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Schirmherrin der AMSEL ist seit 1982 Ursula Späth. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
240.000	MS-Kranke deutschlandweit
700.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.

Über ein Belegexemplar freuen wir uns.